



MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG



MARCHIVUM Druckschriften digital

Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 145 (1934)

588 (21.12.1934) Ausgabe A

[urn:nbn:de:bsz:mh40-364172](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-364172)

Neue Mannheimer Zeitung

Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Zeitungsverlag u. Hauptgeschäftsstelle: R 1, 4-6, Fernsprecher: Sammelnummer 249 51

Abend-Ausgabe A Freitag, 21. Dezember 1934 145. Jahrgang - Nr. 588

Abend-Ausgabe A Freitag, 21. Dezember 1934 145. Jahrgang - Nr. 588

Gördeler gegen die Schleuder-Konkurrenz

Neueste Verordnung des Reichskommissars

Die Reichskommission für Preisüberwachung hat folgende Verordnung erlassen: Preis, die der Kaufkraft des Geldes entsprechen...

Holländisches Großflugzeug verbrannt

Das vermisste Flugzeug „Miver“ ist verbrannt aufgefunden worden: 7 Todesopfer

Das vermisste Großflugzeug „Miver“ der holländischen Luftverkehrs-Gesellschaft ist am Freitag vor...

7 Personen waren an Bord

Bei der Direction der holländischen Luftverkehrs-Gesellschaft traf heute vormittag ein Telegramm ihres...

Italien und der Weltfrieden

(Von unserem hiesigen Vertreter)

Rom, 19. Dezember.

In seiner großen Entschlossenheit vom Frühling des Jahres kündigte Mussolini dem Volk vor zwei Wochen...

Größte Bestürzung in Holland

Am 20. Dezember.

Die Nachricht von der „Miver“-Katastrophe hat in Holland größte Bestürzung hervorgerufen.

Mackdonald über Frieden und Rüstungen

Ein beachtenswerter Aufsatz des englischen Ministerpräsidenten

Meldung des DFB.

Ministerpräsident Mackdonald läßt in der Zeitschrift der Nationalen Arbeiterpartei „New Leader“...

Der erste dieser Artikel wurde jetzt veröffentlicht. Es heißt darin u. a.: Die gegenwärtige Generation...

Keine, die von der Rüstung als von einer Verbesserung sprechen, kommen der Wahrheit näher, als...

Die abschreckende Wirkung der Waffen ist unendlich klein, und wenn es schließlich Kernkraftwaffen...

Verteidigungswaffen können helfen, den Frieden aufrechtzuerhalten, solange die Welt noch militärisch...

Wenn es der Abrüstungskonferenz nicht gelingen sollte, eine internationale Abmachung über die Rüstungen...

Ein friedliebendes Land, wie das unsere, hat die Pflicht, für seine Verteidigung gegen den Angriff...

erhöhte Gefahr für uns ist die, daß wir in dem Bewußtsein, uns hundertprozentig gegen zu haben...

Um dieser Gefahr aus dem Wege zu gehen, müßten wir einerseits auf das festhalten, daß die Vorlesungen...

Der Besuch Simons in Paris

Meldung des DFB.

Sir John Simon wird, wie bereits kurz gemeldet, am Samstag in Paris erwartet.

Der Besuch Simons in Paris

Sir John Simon wird, wie bereits kurz gemeldet, am Samstag in Paris erwartet.

Auslandreise des polnischen Außenministers

Meldung des DFB.

Der polnische Außenminister Bedkiewicz ist in Begleitung seiner Gattin am Donnerstag zu einem...

1. Wer unter unzulässiger Ausnutzung seines Amtes oder behördlicher Mithilfe...

Wörter oder Leistungen zu Preisen anbietet, die seine Selbstkosten nicht decken können...

Die Straferfolgung tritt nur ein, wenn der Schuldner eine Zahlung eingestrichelt hat...

2. Die gerichtlichen Verfügungen über unzulässigen Wettbewerb...

Die Verfügungen des Hofgerichts IV (Strafamt, Ordnungsdienst) der Verordnung über Preisüberwachung...

1. Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Verkündung in Kraft.

Begrüßungen in Anhalt und Braunschweig

1. Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Verkündung in Kraft.

Tierkäufe in der Hamburger Staatsmünze

1. Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Verkündung in Kraft.

Streckenbauprojekt in Oberösterreich

1. Diese Verordnung tritt mit dem Tage der Verkündung in Kraft.

Retter und Gerettete erzählen

Die dramatische Rettung der 16 norwegischen Seeleute durch Deutsche

Meldung des D.R.N.

— London, 21. Dezember.

Der Kapitän des norwegischen Dampfers „Sisko“ und der Führer des Rettungsbootes der „Neuport“, die beiden Hauptretter, erzählten, wie die 16 norwegischen Seeleute durch deutsche Hilfe gerettet wurden.

Kapitän Reinertsen von der „Sisko“, der schließlich als Retter das Rettungsboot der „Neuport“ verlassen hatte, erzählte, er habe in den 19 Jahren, die er zur See fahre, niemals einen so schweren Sturm erlebt.

Seine Mannschaft habe sich vergeblich bemüht gehabt, die Verdriftung der Schiffsladung, die die Ursache des Unglücks gewesen sei, zu verhindern. Die Rettungsboote der „Sisko“ seien von den riefenden Helfern nicht rechtzeitig gesichtet worden.

Über die Rettung durch die Deute der „Neuport“ erging sich der Kapitän in höchsten Lobesprüchen. Er unterrichtete dabei die Teilnehmer und die fernwärtigen Angehörigen der Besatzung des deutschen Rettungsbootes.

Der zum ersten Offizier ernannte Führer des Rettungsbootes „Neuport“, Biefen, gab eine nähere Darstellung der Vorgänge. Der schwerste Teil der Rettungsarbeit sei es gewesen, das Boot der „Neuport“ in dem schweren Seeegang auf hoher See zu bringen und vom Schiff freizumachen.

Das Rettungsboot sei dann heruntergelassen und beim Aufsetzen auf das Wasser zweimal gegen die Wand des in dem schweren Wetter hin- und hergehenden Schiffes geschleudert worden. Es sei dabei an der Seite beschädigt worden. Die Besatzung des Bootes habe den ersten Mut gezeigt. Nur ihrer fernwärtigen Tüchtigkeit sei es zu danken, daß das Boot freigekommen sei. Wir ruderten, so fuhr Biefen fort, eine halbe Stunde lang, bevor wir der „Sisko“ nahe kamen. Aufwind hatte ich längs des Schiffes und die Mannschaft an Bord nehmen wollen. Aber infolge des Nebels des neugierigen Schiffes sah ich den Gedanken auf. Ich fuhr so nahe wie möglich heran und rief der Mannschaft der „Sisko“ zu, ein Tau zu werfen. Dieses wurde freigegeben. Sodann forderte ich die Mannschaft der „Sisko“ auf, über Bord zu springen. Meiner Besatzung arbeitete sehr tapfer. Es war eine große Anstrengung; zwei Mann sind ich selbst waren nötig, um jeden einzelnen Schiffbrüchigen durch das Wasser in das Rettungsboot zu ziehen. Biefen schloß: Die Mannschaft war bei der Rückkehr erschöpft, aber glücklicherweise wurde niemand verletzt.

Dank der norwegischen Regierung

Meldung des D.R.N.

— Berlin, 21. Dezember.

Der Geschäftsräder der Königlich norwegischen Gesandtschaft in Berlin, Konsulatsrat Ulrich Simonsen, hat heute vormittag dem Protokollchef des Auswärtigen Amtes, Grafen v. Helldorf, einen Brief ab-



Der Kapitän des Dampfbootes „Neuport“, Kommandeur Bruck.

schickte, um dem Dank der norwegischen Regierung auszusprechen für die heroische Rettung der Besatzung des Gaspardampfers „Neuport“. Bei diesem Anlaß hat Konsulatsrat Simonsen auch an den Herrn Reichsminister des Auswärtigen geeignete Schreiben überreicht.

Berlin, 21. Dezember 1934.

Herr Reichsminister!

Die Besatzung des Gaspardampfers „Neuport“ hat in der Nacht zwischen dem 18. und 19. d. M. während der trübsten Nöte unter Einwirkung des Sturms die 16 norwegischen Seeleute des norwegischen Dampfers „Sisko“ gerettet. Für diese heldenmütige Rettung der hilflosen deutschen Seeleute, die Hundstunde lang in der stürmischen Nacht herauf ausblieben, bis die Schiffbrüchigen Rettung vor dem fernen Lande vorzuziehen schätzten, möchte ich mich, ausdrucksmäßig den aufrecht zu stellenden Dank der Königlich norwegischen Regierung auszusprechen. Durch die menschlichen Verhalten haben viele deutsche Seeleute einen lebenspendenden Beweis dafür abgelegt, was deutscher Geist, deutsche Ausbildung und deutsche Seemannsgeistlichkeit leisten können.

Ich erlaube mir, Em. Excellenz zu bitten, den Dank der norwegischen Rettung an den Kapitän des deutschen Dampfers und an jeden einzelnen der heldenhaften deutschen Rettungsleute übermitteln zu wollen.

Genehmigen Sie, Herr Reichsminister, die Versicherung meiner ausgesprochenen Hochachtung.

Ursch. Ulrich Simonsen.

Französische Ehrung für den Kapitän der „Neuport“

— Berlin, 21. Dezember.

Der deutsche Nebereisendampfer „Neuport“ mit den 16 Schiffbrüchigen des norwegischen Dampfers „Sisko“ an Bord hat am Donnerstag den Hafen von Cherbourg angekommen. Dem Kapitän der „Neuport“, Bruck, wurden für die heldenmütige Rettung der von westlichen Booten vom Präsidenten der Obersten Handelskammer Bremen und eine Silberne Medaille überreicht. Die „Neuport“ hat am Abend die Wettersee nach Southampton und Hamburg angetrieben.

Wiederholte Dank für die heroische Rettung der 16 norwegischen Seeleute durch die Besatzung des deutschen Dampfers „Neuport“.

Polizei-Offizier-Frauen in der Reichskanzlei



Die Offizier-Frauen der Reichskanzlei. Von links nach rechts: Frau des Polizeipräsidenten, Frau des Kommissars, Frau des Inspektors.

Dr. Fried dankt der deutschen Polizei

— Berlin, 21. Dezember.

Der Reichs- und preussische Minister des Innern, Dr. Fried, dankt den Polizeibeamten für ihre Tätigkeit am „Tag der Polizei“ in folgendem Brief: „An die deutsche Polizei! Wir sind gemeldet, wie es das Ergebnis der

Sammlungen am „Tag der deutschen Polizei“

als leicht gut zu bezeichnen. Ich spreche allen Polizeibeamten, die sich am Tag der Polizei in den Dienst der Volksgemeinschaft gestellt haben, meine besondere Anerkennung und meinen Dank aus.

Der Tiger unterm Christbaum

Von Paul Gipper

Waldtieren kommen werden häufig fellig beurteilt und als rebe, gewalttätige Bestien angesehen. Der Löwe aber nagefertiger, weil, daß er gerade in dieser Zeit Menschen mit sehr empfindlichem Gemüt und warmem Herzen gibt. Nur pausieren sie und Bürgerlichen gegenüber die Kräfte vor jeder heillosen Verbindung mit dem Schwanzschwanz des als zweifelhafte demeriteren Menschen. Sie wollen sich nicht lächerlich machen; wenn sie aber Vertrauen gefaßt haben, dann...

Toben Sie nicht über mich; ich habe auch andere

haben Sie nicht über mich; ich habe auch andere. Toben Sie nicht über mich; ich habe auch andere. Toben Sie nicht über mich; ich habe auch andere.

Nationaltheater Mannheim. Das Schauspiel

berichtet für den 21. Dezember die Eröffnung der Komödie „Straßenmusik“ von Paul Scharrl vor. Das reizvolle Stück ist einer der größten Lustspielstücke der letzten Jahre. Es erzählt die Geschichte eines kleinen, aber feinen Mannes, der sich durch seine geistige Stärke und seinen Witz durchsetzen will.

Ein Bannergut als Weihnachtsgeschenk

Die erste Preisverleihung der Bannergüter wurde dem in Kiel lebenden Dichter Friedrich Wrieke auf Veranlassung des Reichsstatthalter Albrecht von Meiningen durch den Landesverwalter ein Bannergut als Weihnachtsgeschenk zuerkannt. Die Dichterin (geb. 1890) in Weiden (N.) in seiner Heimat lobend erwähnt werden kann. Fast alle Werke Friedrich Wrieke sind mit der medienburgischen Erde verknüpft.

Gelehrte Ehren für Wilhelm Kempff

Dem bekannten deutschen Pianisten Wilhelm Kempff, der kürzlich in Athen an Konzert gab, wurde in Anerkennung seiner künstlerischen Leistung von der griechischen Regierung das Ritterkreuz des Hellenenordens verliehen.

Kann man menschlische Gedanken fotografieren?

Wie aus London gemeldet wird, soll der dortige Nobelpreis-Träger von 1932, Prof. Arvid Carlsson von der Universität Cambridge, einen Apparat erfunden haben, mit dem es möglich sein soll, menschlische Gedanken zu fotografieren und später in Form von Bildern zu reproduzieren. Die Geräte sind jedoch noch in der Entwicklung.

Wanderer geht nach Philadelphia?

Die Wiener „Neuen Nachrichten“ melden, kommt eine Tätigkeit Wilhelm Furtwänglers an der Wiener Staatsoper nicht mehr in Betracht, da sich der Dirigent für die Oper in Philadelphia entschieden hat. Furtwängler hat sich entschieden, das ihm in diesen Tagen überreichte Angebot des Chefes Opernhauses für eine Kapitalerhöhung von 10 Millionen annehmen zu lassen.

Frankenland und die deutsche Wissenschaft

In dem berühmten Botanischen Garten von Rio de Janeiro fand eine einjährige Übung der deutschen Wissenschaft statt. In Anwesenheit des brasilianischen Außenministers, des deutschen Botschafters, des Diplomatenkorps, sowie des Direktors des Botanischen Gartens in Berlin-Dahlem, Führer, der hierzu von der brasilianischen Regierung nach Rio de Janeiro eingeladen worden war, wurde ein Teilchen des deutschen Naturforschers Martinus entlassen, der zusammen mit den Botanikern Gähler und Urban durch sein gründliches Werk „Die Pflanzenwelt von Rio de Janeiro“ einen außerordentlichen Anteil an der Entwicklung der brasilianischen Naturforschung geleistet hat.

Wanderer geht nach Hollywood

Der mit dem Nobelpreis ausgezeichnete holländische Dichter W. van der Stoep hat seinen Wohnsitz nach Hollywood verlegt, um dort an der Produktion neuer Filme zu arbeiten. Der Gedanke, so führte Wanderer an, zu geben. Der Gedanke, so führte Wanderer an, zu geben.

Handschreiben-Funde in Kopenhagen

Im Verlaufe einer Handschriften-Funde wurden im Kopenhagener Archiv einige literarische Funde von hoher kulturhistorischer Bedeutung gemacht. Unter anderem fanden sich Teile der frühmittelalterlichen Erzählung „Der Wulf und die Rose“ von Heinrich von Arnim (gestorben um 1200) vor, sowie ein Hinweis auf das Bestehen einer Kopenhagener handschriftlichen Sammlung des Altschwedischen.

Partial text from the right margin of the page, containing fragments of other articles and advertisements.



Die Stadtseite
Mannheim, den 21. Dezember.

Planmäßige Vermittlung von Lehrstellen

Das Soziale Amt der Reichsjugendführung... Die reichen Erfahrungen der vergangenen Jahre... Die Ausbildung der Jugendlichen...

Das ist ein kleiner Beweis dafür, wie sich das Prinzip einer systematischen Vermittlung... Die Ausbildung der Jugendlichen...

Jedes Arbeitsbeschaffungs-Büro... Die Ausbildung der Jugendlichen...

Polizeibericht vom 21. Dezember

Fahrraddiebstahl... Die Ausbildung der Jugendlichen... Die Ausbildung der Jugendlichen...

Die Saat kehrt heim

Der Rundfunk in der Silvesterzeit... Die Ausbildung der Jugendlichen... Die Ausbildung der Jugendlichen...

Vorsicht bei schlüpfriger Zehensohle!

Schnee ereignet sich... Die Ausbildung der Jugendlichen... Die Ausbildung der Jugendlichen...

Die Saat kehrt heim

Der Rundfunk in der Silvesterzeit... Die Ausbildung der Jugendlichen... Die Ausbildung der Jugendlichen...

Frauen, Teufel und Henker

Die Lebensschicksale berühmter Frauen / Eine historische Bilderreihe von Agricola

Marie-Antoinette

Nur noch ein Schaffen... Die Königin war seit dem 20. Juni, dem Tage... Marie-Antoinette...

Die Königin war seit dem 20. Juni, dem Tage... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

Die Königin war seit dem 20. Juni, dem Tage... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

Die Königin war seit dem 20. Juni, dem Tage... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

Die Königin war seit dem 20. Juni, dem Tage... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

Die Königin war seit dem 20. Juni, dem Tage... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

Die Königin war seit dem 20. Juni, dem Tage... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

Die Königin war seit dem 20. Juni, dem Tage... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

Da sah der Hauptplötzler Linville, ein degeneriertes... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

Da sah der Hauptplötzler Linville, ein degeneriertes... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

Da sah der Hauptplötzler Linville, ein degeneriertes... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

Da sah der Hauptplötzler Linville, ein degeneriertes... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

Da sah der Hauptplötzler Linville, ein degeneriertes... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

Da sah der Hauptplötzler Linville, ein degeneriertes... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

Da sah der Hauptplötzler Linville, ein degeneriertes... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

Da sah der Hauptplötzler Linville, ein degeneriertes... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

ben, der gegen seine Mutter ausbrach... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

ben, der gegen seine Mutter ausbrach... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

ben, der gegen seine Mutter ausbrach... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

ben, der gegen seine Mutter ausbrach... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

ben, der gegen seine Mutter ausbrach... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

ben, der gegen seine Mutter ausbrach... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

ben, der gegen seine Mutter ausbrach... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

ben, der gegen seine Mutter ausbrach... Marie-Antoinette... Marie-Antoinette...

Letzte Bezirksratsarbeit 1934

Die letzte Sitzung des Bezirksrats im Jahre 1934... Die Ausbildung der Jugendlichen... Die Ausbildung der Jugendlichen...

Die letzte Sitzung des Bezirksrats im Jahre 1934... Die Ausbildung der Jugendlichen... Die Ausbildung der Jugendlichen...

Die letzte Sitzung des Bezirksrats im Jahre 1934... Die Ausbildung der Jugendlichen... Die Ausbildung der Jugendlichen...

Wer mal eine Woche lang Maltzkafee getrunken hat, der bleibt für immer dabei.

müßigern Mitgliedern ein Orchester und ertranten... Die Ausbildung der Jugendlichen... Die Ausbildung der Jugendlichen...

müßigern Mitgliedern ein Orchester und ertranten... Die Ausbildung der Jugendlichen... Die Ausbildung der Jugendlichen...

müßigern Mitgliedern ein Orchester und ertranten... Die Ausbildung der Jugendlichen... Die Ausbildung der Jugendlichen...

Betriebsappell bei Brown, Boveri & Cie.

In der wichtigen Montagehalle im Werk Kaiserhof der Firma Brown, Boveri u. Cie. fanden sich Donnerstag nachmittag 200 Arbeitssameroden ein...

Vom erhöhten Rednerpult aus nahm Generaldirektor Dr. Schneider den ersten Betriebsappell ab. Er rief die Führer der einzelnen Abteilungen namentlich auf und hierbei bekam man einen Überblick von der Vielfältigkeit des Betriebes...

Der Betriebsführer würdigte dann die Verdienste der einzelnen Abteilungen und schloß mit einem hoffnungsfreudigen Ausblick auf das kommende Jahr und Gedächtnis des Führers und seiner Arbeit für das Volk.

Nach ihm sprach Betriebsgemeinschaftsleiter Buchs, der für den verabschiedeten Kreisamtsleiter Platner gekommen war. Er hielt mit Bemerkung lech, daß eine ausgezeichnete Kameradschaft im Betriebe herrsche. Auf diese Weise sei es möglich, den Ruf des Werkes zu erhalten und zu steigern.

Berufsschule der Deutschen Arbeitsfront Ein neuer Arbeitsplan

Soeben bringt die Berufsschule der Deutschen Arbeitsfront einen neuen Arbeitsplan heraus. Es handelt sich um einen Nachtrag zu dem großen Einheitsarbeitsplan der Reichsberufshilfen der Angehörigen...

Bei einer Durchsicht des neuen Vertragsplan waren wir wiederum feststellend, daß die Vorlesungen und Besprechungen in enger Verbundenheit mit der Praxis angefaßt werden. Neben den schriftlichen und betriebswirtschaftlichen Vorlesungen finden wir Vorlesungen in Deutsch, Fremdsprachen, Schönschreiben, Kunstschrift, Mathematik und Rechnen...

Es ist nicht möglich, auf Einzelheiten des Planes einzugehen. Wir empfehlen daher jedem einzelnen, sich den Plan auf der Geschäftsstelle der Berufsschule in U. L. 1011, Zimmer 14, anzusehen. Der Arbeitsplan wird jedem Mitglied der Deutschen Arbeitsfront kostenlos abgegeben.

Jeder hat seine Pflicht zum Wohle unseres Vaterlandes!

** Hopp u. Neuberger ehrte ihre Jubilare. Wie alljährlich um die Weihnachtszeit fand auch heuer eine eindrucksvolle Feier zur Ehrung der Jubilare statt. Anwesend waren die Inhaber des Werkes, die Direktoren, Abteilungs- und Betriebsleiter, der Verwaltungsrat und als Gäste Kreisgeschäftsführer...

Die neue Schulgemeinde

Als im Herbst des Jahres 1933 die Elternbeiträge gekürzt wurden, waren mehr politische als wirtschaftliche Rücksichten maßgebend. Diese Einrichtung sollte in Art und Ausgestaltung den politischen Zwecken der Nationalsozialistischen Bewegung dienen.

Nun wird der Elternbeitrag, der seit dem Sieg der nationalsozialistischen Revolution keine Berechtigung während verloren hatte, durch eine Entscheidung abgelehnt werden, deren Sinn und Zweck der nationalsozialistischen Weltanschauung entspricht.

Die „Schulgemeinde“ treten, in der sämtliche Lehrer der Schule und die Schulleiter zur organischen Einheit zusammengelassen sind. Führer der Schulgemeinde ist der jeweilige Schulleiter, der in allen Angelegenheiten der Schulgemeinde von „Jugendkassierern“ unterstützt wird.

Devisen und Vermögensstücke im Ausland anzeigen! Am 31. Dezember erlischt die verlängerte Meldesfrist

Nach dem Volkvertragsgesetz vom 12. Juni 1933 waren Devisen und im Ausland befindliche Vermögensstücke nach dem Stand vom 1. Juni 1933 dem Finanzamt anzudeklarieren. Die Frist, in der diese Anzeigen zu erstatten war, ist Ende Oktober 1933 abgelaufen.

- 1. Hat jemand vor dem 17. Oktober 1934 hinsichtlich anzeigenspflichtiger Werte (Devisen oder Reichsmarkforderungen gegen Ausländer) eine Devisenaußenüberhandlung besaßen und haben ihn diese Werte noch zur Verfügung, so wird Straffreiheit dadurch erlangt...

Zur Erzeugungsschlacht des Reichsnährstandes Die Mannheimer Bauern tun ihre Pflicht

Die vom Reichsnährführer in Goslar angeleitete Erzeugungsschlacht zur Sicherung der Nahrungsfreiheit Deutschlands hat begonnen. Eine gewaltige Verlesungsbewegung geht über das Land und macht auch nicht Halt vor der Industriestadt Mannheim.

In jeder Ortsbauernschaft werden bis Ende April monatlich nach Monatslohn zwei Portionen gehalten und in entsprechenden alle Gebiet der landwirtschaftlichen Technik behandelt. Keine ausbeuterischen Verträge der beiden Landwirtschaftlichen Reichsausschüsse Mannheimer sind täglich unterwegs, und der Reichsnährführer spricht oft in zwei Verlesungen an einem Abend.

Es wird aus einem oft gekürzten Nebeneinander ein planvolles Nebeneinander: Elternhaus, Obleiter, Jugend und Volksgemeinschaft sind in der Lage, in gemeinsamer Arbeit durch eine sachliche Aussprache ihre Interessen gegeneinander abzumessen und abzuwägen.

Mitgabe gefällig, in der Allgemeinheit des Verhandlung für die Erziehungsziele des neuen Staates durch sachgemäße Beiträge zu leisten.

Schule, Elternhaus und Jugendbund werden in allerer Linie zu Wort kommen, um ihre besonderen Leistungen im Erziehungsplan des nationalsozialistischen Staates nachzuweisen und festzusetzen. Nach dem Willen des Reichserziehungsministers sollen alle Kräfte erzieherischer Tätigkeit in der Schulgemeinde behandelt werden.

Durch Aufbau und Inhalt greift die Schulgemeinde tief in das Leben der deutschen Schule ein. Die kleine Gemeinschaft der Erziehungsberufenen wird mit der großen Gemeinschaft der Nation aufs innigste verknüpft. Die Schule wird lebendiger, indem sie sich in die allgemeine pädagogische Aufgabe des völkischen Staates einreihen kann.

Das Geschenk für den Herrn

ist ein Hemd und ein Binder aus dem Mode-Magazin A. Langenberger

Wie sag' ich's den Verwandten? so fragt Liselotte Klug, denn sie verlobt sich zu Weihnachten. Der beste und billigste Weg ist eine Anzeige in der N.M.Z., die von vielen gelesen wird!

Diese Größe kostet Mk. 3,60

Diese Größe kostet Mk. 3,40

Unsere Klein- und Polstermöbel sind Festgeschenke! Längen & Bagdorf G.m.b.H. Qu 7, 29

SPORT DER WIM

Badens Leichtathleten in der 30-Besten-Liste

Wohl selten wurde die Dreißig-Besten-Liste der Leichtathleten mit solchen Interesses erwartet, wie gerade in diesem Jahre. Denn die noch darüber zu erhellenden, und kürzlich in die Öffentlichkeit angebrochenen, sind ein Beweis dafür, dass es eine Kleinigkeit ist, wenn einer in der Liste der Leichtathleten der 30-Besten-Liste steht. Die Zeit der Ueberflutung, die der Leichtathleten, ist vorbei.

Nun sind zur Bestenliste der 30-Besten-Liste Badens Athleten, der aus vergangenen Jahre mit derselben Liste verbunden war, wieder zu finden. In der 30-Besten-Liste sind im Jahre 1934 folgende Namen zu finden: 1. H. W. 2. H. W. 3. H. W. 4. H. W. 5. H. W. 6. H. W. 7. H. W. 8. H. W. 9. H. W. 10. H. W. 11. H. W. 12. H. W. 13. H. W. 14. H. W. 15. H. W. 16. H. W. 17. H. W. 18. H. W. 19. H. W. 20. H. W. 21. H. W. 22. H. W. 23. H. W. 24. H. W. 25. H. W. 26. H. W. 27. H. W. 28. H. W. 29. H. W. 30. H. W.

Die Ordnung des Schilafs

Zusammenarbeit der Verbände

Die Ordnung des Schilafs ist ein Problem, das seit Jahren in der Öffentlichkeit diskutiert wird. Die Zusammenarbeit der Verbände ist ein notwendiges Erfordernis, um die Interessen der Athleten zu wahren und die Wettbewerbsbedingungen zu verbessern.

Mission der Organisation

Die Mission der Organisation ist es, die Interessen der Athleten zu vertreten und die Wettbewerbsbedingungen zu verbessern. Dies wird durch die Zusammenarbeit der Verbände erreicht.

Sport- und Vergnügungssteuer

Ein offenes Urteil des Reichsfinanzhofes über die Besteuerung von Sport- und Vergnügungsleistungen. Die Besteuerung dieser Leistungen ist ein Thema, das in der Öffentlichkeit viel diskutiert wird. Der Reichsfinanzhof hat nun ein offenes Urteil gefällt, das die Besteuerung dieser Leistungen klärt.

Das Urteil des Reichsfinanzhofes ist ein wichtiger Meilenstein in der Besteuerung von Sport- und Vergnügungsleistungen. Es klärt die Besteuerung dieser Leistungen und gibt den Athleten und Vergnügungsbetrieben einen gewissen Rechtsschutz.

Die neue deutsche Turnier-Ordnung

Wichtige Änderungen in der neuen deutschen Turnier-Ordnung. Die neue deutsche Turnier-Ordnung bringt wichtige Änderungen mit sich, die die Wettbewerbsbedingungen verbessern und die Interessen der Athleten wahren.

Die Änderungen in der neuen deutschen Turnier-Ordnung sind ein wichtiger Schritt in der Entwicklung des Sports in Deutschland. Sie geben den Athleten und Vergnügungsbetrieben einen gewissen Rechtsschutz und verbessern die Wettbewerbsbedingungen.

Des Fußballs wirtschaftliche Seite

Die wirtschaftliche Seite des Fußballs ist ein Thema, das in der Öffentlichkeit viel diskutiert wird. Die wirtschaftliche Seite des Fußballs ist ein wichtiger Bestandteil des Sports und hat einen großen Einfluss auf die Entwicklung des Sports in Deutschland.

Die wirtschaftliche Seite des Fußballs ist ein wichtiger Bestandteil des Sports und hat einen großen Einfluss auf die Entwicklung des Sports in Deutschland. Sie gibt den Athleten und Vergnügungsbetrieben einen gewissen Rechtsschutz und verbessert die Wettbewerbsbedingungen.

Nießfersee schlägt Cambridge 5:0

Die Mannschaft des Nießfersee hat in der letzten Saison einen hervorragenden Erfolg erzielt. Die Mannschaft hat sich im Laufe der Saison verbessert und hat in der letzten Saison einen hervorragenden Erfolg erzielt.

Die Mannschaft des Nießfersee hat sich im Laufe der Saison verbessert und hat in der letzten Saison einen hervorragenden Erfolg erzielt. Sie hat sich als eine der besten Mannschaften in der Liga etabliert.

Erichtung von Sportübungsstätten

Die Erichtung von Sportübungsstätten ist ein wichtiger Bestandteil der Entwicklung des Sports in Deutschland. Die Erichtung von Sportübungsstätten gibt den Athleten und Vergnügungsbetrieben einen gewissen Rechtsschutz und verbessert die Wettbewerbsbedingungen.

Die Erichtung von Sportübungsstätten ist ein wichtiger Bestandteil der Entwicklung des Sports in Deutschland. Sie gibt den Athleten und Vergnügungsbetrieben einen gewissen Rechtsschutz und verbessert die Wettbewerbsbedingungen.

Wannheimer Hallensportfest

Das Wannheimer Hallensportfest wird in den nächsten Tagen stattfinden. Das Wannheimer Hallensportfest ist ein wichtiger Bestandteil der Entwicklung des Sports in Deutschland und gibt den Athleten und Vergnügungsbetrieben einen gewissen Rechtsschutz und verbessert die Wettbewerbsbedingungen.

Das Wannheimer Hallensportfest ist ein wichtiger Bestandteil der Entwicklung des Sports in Deutschland. Es gibt den Athleten und Vergnügungsbetrieben einen gewissen Rechtsschutz und verbessert die Wettbewerbsbedingungen.

2. Wannheimer Hallensportfest

Das zweite Wannheimer Hallensportfest wird in den nächsten Tagen stattfinden. Das zweite Wannheimer Hallensportfest ist ein wichtiger Bestandteil der Entwicklung des Sports in Deutschland und gibt den Athleten und Vergnügungsbetrieben einen gewissen Rechtsschutz und verbessert die Wettbewerbsbedingungen.

Das zweite Wannheimer Hallensportfest ist ein wichtiger Bestandteil der Entwicklung des Sports in Deutschland. Es gibt den Athleten und Vergnügungsbetrieben einen gewissen Rechtsschutz und verbessert die Wettbewerbsbedingungen.

Die Baufähigkeit im Oktober

Das Ergebnis des Wohnungsbauens in den Gemeinden mit 10 000 und mehr Einwohnern im Oktober 1934 ist nach dem Bericht der Bauämter...

* Todesbericht der Kaiserlichen Statistik vom 11. Dez. 1934: Deutschland 20 902 000, bedingungslos freigegeben...

Die Baufähigkeit der Baufähigkeit für Grundbesitz in Berlin, Berlin, 21. Dez. 1934. Die Zahl der im Oktober 1934...

Neuordnung der deutschen Binnenschifffahrt

Der Reichsausschuss als alleinige Vertretung anerkannt

Auf Grund des Gesetzes zur Neuordnung der deutschen Binnenschifffahrt vom 27. Februar 1934...

Geringe Umsätze

Aktien leicht befreit / Geringes Geschäft am Rentenmarkt

Trotz der fortwährenden hohen Geldsätze blieb die Börse unübersichtlich und leblos...

In der zweiten Märtenwoche blieb die Umlagefähigkeit der Aktienmärkte weiter gering...

Mannheim Deutsche festverzinsliche Werte. Table with columns for bond types and values.

Frankfurt Deutsche festverzinsliche Werte. Table with columns for bond types and values.

Table with columns for various financial indicators and values.

Table with columns for various financial indicators and values.

Berlin Deutsche festverzinsliche Werte. Table with columns for bond types and values.

Table with columns for various financial indicators and values.

Table with columns for various financial indicators and values.

Table with columns for various financial indicators and values.

Endgültige Ermächtigung 1934

Zur Durchführung des Reichsrechts wird im Hinblick auf die bereits beschlossenen Anträge über die endgültige Ermächtigung...

Die endgültigen Ermächtigungen haben beim Reichstag eine größere Zustimmung gefunden als bei den Vorparlamenten...

Die Reichsregierung hat die endgültigen Ermächtigungen im Reichstag am 19. Dezember 1934...

Die Reichsregierung hat die endgültigen Ermächtigungen im Reichstag am 19. Dezember 1934...

Vom pfälzischen Weinmarkt

Die Wein- und Obstwirtschaft in der Pfalz hat in diesem Jahr eine außerordentlich gute Ernte erzielt...

In der Pfalz sind die Wein- und Obstpreise in diesem Jahr ungewöhnlich hoch...

Die Wein- und Obstpreise in der Pfalz sind in diesem Jahr ungewöhnlich hoch...

Die Wein- und Obstpreise in der Pfalz sind in diesem Jahr ungewöhnlich hoch...

Die Wein- und Obstpreise in der Pfalz sind in diesem Jahr ungewöhnlich hoch...

Die Wein- und Obstpreise in der Pfalz sind in diesem Jahr ungewöhnlich hoch...

Die Wein- und Obstpreise in der Pfalz sind in diesem Jahr ungewöhnlich hoch...

Die Wein- und Obstpreise in der Pfalz sind in diesem Jahr ungewöhnlich hoch...

Berliner Getreidemarkt vom 21. Dez. (W. Z.)

Wheat, 1000 kg, 12.00; Rye, 1000 kg, 11.50; Oats, 1000 kg, 11.00...

Wheat, 1000 kg, 12.00; Rye, 1000 kg, 11.50; Oats, 1000 kg, 11.00...

Wheat, 1000 kg, 12.00; Rye, 1000 kg, 11.50; Oats, 1000 kg, 11.00...

Wheat, 1000 kg, 12.00; Rye, 1000 kg, 11.50; Oats, 1000 kg, 11.00...

Wheat, 1000 kg, 12.00; Rye, 1000 kg, 11.50; Oats, 1000 kg, 11.00...

Wheat, 1000 kg, 12.00; Rye, 1000 kg, 11.50; Oats, 1000 kg, 11.00...

Wheat, 1000 kg, 12.00; Rye, 1000 kg, 11.50; Oats, 1000 kg, 11.00...

Wheat, 1000 kg, 12.00; Rye, 1000 kg, 11.50; Oats, 1000 kg, 11.00...

Vom Ledermarkt

Der Ledermarkt hat in diesem Jahr eine außerordentlich gute Ernte erzielt...

Der Ledermarkt hat in diesem Jahr eine außerordentlich gute Ernte erzielt...

Der Ledermarkt hat in diesem Jahr eine außerordentlich gute Ernte erzielt...

Der Ledermarkt hat in diesem Jahr eine außerordentlich gute Ernte erzielt...

Der Ledermarkt hat in diesem Jahr eine außerordentlich gute Ernte erzielt...

Der Ledermarkt hat in diesem Jahr eine außerordentlich gute Ernte erzielt...

Der Ledermarkt hat in diesem Jahr eine außerordentlich gute Ernte erzielt...

Der Ledermarkt hat in diesem Jahr eine außerordentlich gute Ernte erzielt...

Kleine Anzeigen

Advertisement for 'Kleine Anzeigen' containing various classified ads for real estate, furniture, and services.

Schöne, warme Herren-Ulster

Advertisement for 'Engelhorn & Saur' featuring a long coat and various clothing items.

Die Stunde, die er in Jahrzehnten nicht vergißt...

Das Schenken wird zum einmaligen Ereignis, wenn Sie ihm eine Omega überreichen.



OMEGA

Präzision wie der Lauf der Gestirne



LUDWIG KÖHLER Mannheim, Rathausbogen 22-23

Was fehlt noch auf dem Gabentisch?

Ein schönes und praktisches Geschenk aus der



Männer

möchten oft so sehr gern ein Geschenk machen, so gern jemand Freude bereiten, wenn sie nur manchmal wüßten wie und womit:

Sabel ist Balsam Bodenbelag ein stets willkommenes, praktisches Geschenk...

Alles Saffortafel

Herrn-, Damen- und Kinder-

Fahrräder

in allen Größen, Ausführungen u. Preislagen Großlager

Doppler nur 12,8

Insertieren bringt Gewinn!

Reinigungs- u. Poliermittel

Reinigt alles schneller!

Das ganze Kücheninventar macht frisch und saugenklar!

reinhaltet alles schneller!

Das ganze Kücheninventar macht frisch und saugenklar!

reinhaltet alles schneller!

reinhaltet alles schneller!

KARLSRUHER MAJOLIKA

Badisches Helmtafelwerk :: Das schönste Geschenk für jeden Badener in künstlerischer Aufmachung und großer Auswahl

STAATLICHE MAJOLIKA MANUFAKTUR zu beziehen durch das Feinengeschäft

FRIEDRICHSPARK Samstag, Dez. 22, abds. 7, 9 Uhr

Großes Winterfest TANZ Kabarett-Programm

HAUSFRAUEN! Von heute ab

gesalzene Schweinsköpfe in halben Köpfen von 3-4 Pfund

Den- und Strohflutlichterlektion... Durch selbsterhellendes Licht...

So elegante Winter-Mäntel und Anzüge... Etage Ringel



Kleine Geschenke - große Freude! Weinbrände - Liköre - Südweine

KRAUT Weinbrennerei - Likörfabrik - Weingroßhandlung

Reinwollene Bleyle-Kleider Daut

Zeppelin-Weinbrand Grünfiegel

Gänselebern KNAB

km Öfen

Ulster oder Paletots Stoffe Hausjacken Lodenjoppen

Anzüge Kinder-Mäntel u. Anzüge Uniformen

Wein-Vertrieb Zum Fest! Frischer HUMMER

RADIO

Sekt! la Stopp-Gänse

la Strumpfe

ZEUMER das alte solide

so groß die Auswahl und die Preise so klein

Bazlen



Nächstes Jahr bestimmt... ein Feriensparbuch der Neuen Mannheimer Zeitung